

## **24. Oktober 2006 – Pressemitteilung**

### **Affectis Pharmaceuticals AG schließt Finanzierungsrunde in Höhe von € 12 Millionen ab und verstärkt sein Team**

München – Affectis Pharmaceuticals AG, ein biopharmazeutisches Unternehmen, das innovative Medikamente zur Behandlung von Depressionen und Schizophrenie entwickelt, hat eine dritte Finanzierungsrunde (Serie C) in Höhe von € 12 Millionen abgeschlossen. Lead Investoren sind Aescap Venture, die erstmals in Affectis investieren. Alle bereits existierenden Investoren beteiligten sich ebenfalls an der Finanzierungsrunde. Zusätzlich hat Affectis sein Management-Team und seinen Aufsichtsrat verstärkt. Dr. Michael Bös, zuvor Director of Chemistry bei Boehringer Ingelheim (Kanada) Ltd., wurde zum Vice President, Research and Development ernannt. Dr. Domenico (Dinko) Valerio, Mitgründer und General Partner von Aescap Venture wird dem Aufsichtsrat beitreten. Mit den Einnahmen wird Affectis die Entwicklung seiner Produktkandidaten voran bringen.

Affectis hat Lead-Kandidaten zur Beeinflussung des P2X7-Stoffwechselwegs ausgewählt, von denen einer demnächst in die präklinische Entwicklung gebracht wird. P2X7 ist ein Ionenkanal, von dem man annimmt, dass er eine Schutzfunktion für Nervenzellen hat und darüber hinaus an der Modulation von Entzündungsprozessen und an der Übermittlung von Nervensignalen im Hippocampus beteiligt ist. Studien zufolge, die in diesem Jahr von Affectis publiziert wurden, besteht eine enge Assoziation zwischen einer Variante des P2X7-Gens und dem Auftreten von Depressionen und bipolaren affektiven Störungen.

Dr. Herbert Stadler, CEO von Affectis Pharmaceuticals AG kommentierte: "Wir freuen uns sehr, Dr. Michael Bös als VP Research und Development begrüßen zu können. Er verfügt über 20 Jahre Erfahrung bei der Erforschung und Entwicklung von Medikamenten und hat für große Pharmafirmen wie Roche und Boehringer Ingelheim gearbeitet. Er ist hervorragend vertraut mit der Entwicklung von Medikamenten gegen Erkrankungen des Zentralen Nervensystems."

Dinko Valerio sagte: "Affectis hat das Potenzial, Marktführer bei Medikamenten gegen Depression und Schizophrenie zu werden. Darüber hinaus verspricht P2X7, der erste wirklich neue Ansatzpunkt zur Behandlung von Depressionen seit mehr als einem Jahrzehnt zu werden. Mit seinem erfahrenen und sehr zielorientierten Management hat das Unternehmen jetzt ein Stadium erreicht, in dem es noch schneller wachsen und auch Gelegenheiten für Einlizenzierungen wahrnehmen kann. Wir sind daher hoch erfreut, Affectis als erstes Investment in unserem Portfolio zu haben."

Dr. Joachim Rothe, Partner bei LSP und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats, fügte hinzu: "Affectis hat bereits beeindruckende Fortschritte bei der Entwicklung und Verbreiterung seiner Pipeline gezeigt. Mit dem neuen Kapital wird Affectis in der Lage sein, seine aussichtsreichen Projekte voran zu bringen."

## **Kontakt**

Affectis Pharmaceuticals AG  
Sabina van den Brandt  
Kraepelinstrasse 2  
80804 München  
Tel.: +49 (0)89 - 306 22 - 591  
Fax: +49 (0)89 - 306 22 - 370  
Email: [contact@affectis.com](mailto:contact@affectis.com)  
[www.affectis.com](http://www.affectis.com)

Dinko Valerio  
Aescap Venture Management BV  
Strawinskylaan 629  
World Trade Center B-Tower  
1077XX Amsterdam  
T: +31(0)20 570 2940  
F: +31(0)20 673 7846  
Cell: +31(0)653 494 955  
E-mail: [dvalerio@aescap.com](mailto:dvalerio@aescap.com)  
[www.aescap.com](http://www.aescap.com)

## **Über Affectis Pharmaceuticals AG**

Die Affectis Pharmaceuticals AG ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das innovative Medikamente zur Behandlung psychischer Erkrankungen, insbesondere von Depressionen und Schizophrenie, entwickelt. Das Unternehmen verfügt über einzigartige Expertise zur Erforschung und Entwicklung neuer Medikamente, die auf wegweisenden Forschungserkenntnissen beruhen. Diese Therapeutika adressieren den steigenden Bedarf an Antidepressiva, die bei der Mehrzahl der Patienten rasch und wirksam helfen und wenige Nebenwirkungen haben. Affectis hat seine Aktivitäten im November 2003 als Ausgründung des Max-Planck-Instituts für Psychiatrie aufgenommen, einem der weltweit führenden Forschungseinrichtungen auf dem Gebiet der Neurowissenschaften. Das Unternehmen wird von einem Team aus Managern und Wissenschaftlern mit langjähriger Branchenerfahrung geführt. Affectis hat im Oktober 2006 eine dritte Finanzierungsrunde mit Aescap Venture als Lead Investor abgeschlossen. Der Unternehmenssitz von Affectis ist München. Weitere Informationen unter: [www.affectis.com](http://www.affectis.com)